

Einblick in das alte Handwerk in Bregenz

BREGENZ. Am Samstag, 10. Juni, werden im Waldhaus der Waldschule Bodensee Buscheln gebunden. Die beiden Buschelbinder von der Fluh geben Einblick in das alte Handwerk, und wer Lust hat, kann sein Geschick auch selbst versuchen.

Buscheln binden ermöglichen den bäuerlichen Höfen in vergangener Zeit ein zusätzliches Einkommen. So wurden auf der Fluh Buscheln für die Bregenzer Kachelöfen gefertigt und anschließend auch geliefert. Ein ideales Material, um den Ofen schonend und mit wenig Schadstoffbelastung anzuhetzen.

Informative Wanderung

Zum Einstieg führt eine kurze Wanderung durch den Bregenzer Stadtwald zum Waldhaus am Ende der Thalbachbergstraße und hinein in einen Teil unserer (Kultur)-Geschichte. Und wer noch eine Geschichte aus vergangener Zeit zum Buschelnbinden zu erzählen hat, der darf sie gerne mitteilen. Treffpunkt ist am Samstag, 10. Juni, um 14 Uhr beim Parkplatz der Vorarlberger Landesbibliothek. Da die Teilnahme begrenzt ist, wird eine Anmeldung unter presse@waldschule-bodensee.at empfohlen. Als Referenten sind Peter Düringer, Manfred Düringer, Gerold Ender und Karin Müller-Vögel mit dabei. Es entstehen zwar keine Kosten, um freiwillige Spenden für den gemeinnützigen Verein Waldschule Bodensee wird gebeten. Infos auf: www.waldschule-bodensee.at



Bäuerliches Handwerk: Birkenbe-



Die Holz-Fertigelemente werden fachkundig zum neuen Fußacher Kinderhaus in

Firstfeier für

Vorgefertigte Holzkonstruktion wird im Fußacher Riedle im Eiltempo aufgebaut.

FUSSACH. (ajk) Fußach kann im Herbst das neue Kinderhaus im Riedle beziehen. Inzwischen konnte bereits die Firstfeier begangen werden. Der Neubau bietet künftig drei Kleinkindgruppen Platz.

„Wir können den Zeitplan exakt einhalten, im September ist das neue Kinderhaus im Riedle bezugsfertig.“ Das erläutert der Fußacher Bürgermeister Ernst Blum (FWG). Arch. Dipl.-Ing. Clemens Huber, Lustenau, hat das Kinderhaus aus Holz geplant. Die Wände und Decken wurden beim Dornbirner Holzbauer Fussenegger vorgefertigt. Nachdem das erforderliche Bagerüst aufgestellt worden war, bauten die Zimmerleute die Holzkonstruktion innerhalb weniger Tage auf.

Firstfeier

Zur Firstfeier begrüßte Bür-



Der Firstbaum ist aufgezogen: Bürgermeisterleuten auf dem Dach.

und Bauleiter. Er bedankte sich für das optimale Zusammenspiel und erinnerte daran, dass Land und Bund neue Einrichtungen zur Kinderbetreuung aktuell besonders hoch fördern. Nachdem die Zimmerleute der Dornbirner Firma Fussenegger den Firstbaum hochgezogen hatten, wurde der passende Spruch aufgesagt. Anschließend gab